

Artikel drucken Bilder ausblenden

WELT  ONLINE

BAUVORHABEN 2012

22.12.2011 | Autor: Christian Böhm

0

Wie Ude den gordischen Verkehrsknoten lösen will

Bloß nicht aufs Abstellgleis: Oberbürgermeister Ude möchte bald die Weichen für die Zukunft stellen. Tunnel, Startbahn und Airport-Express sind dabei die wichtigsten Projekte für 2012.



FOTO: DAPD/DAPD

Christian Ude hat seine Agenda für 2012 festgelegt. Kernprojekte sind Tunnel, Startbahn und Airport-Express

Alle Jahre wieder – kurz vor Weihnachten blickt der Oberbürgermeister in die Zukunft. Christian Ude skizzierte die drei wichtigsten Vorhaben fürs neue Jahr: zweite Stammstrecke, Ausbau der S-Bahnlinie 8 zum Flughafen, dritte Piste am selbigen. Über den Airport-Ausbau erhofft sich der SPD-Politiker bald Klarheit.

Bereits im Frühjahr sollen die Münchner bei einem Bürgerentscheid das Wort haben. Am 25. Januar soll der Stadtrat das dafür nötige Ratsbegehren beschließen. Den Startbahn-Gegnern, die noch einige Unterschriften sammeln müssen, garantiert Ude einen fairen Wettbewerb. "Es wird kein Wettrennen geben", versichert er, sondern ein Verfahren ohne Tricks, damit es nachher nicht angezweifelt werden könne.

Viel dringender sind aber die Probleme bei der S-Bahn. Ohne zweite Stammstrecke droht der Nahverkehrskollaps. Zu dem Spitzengespräch mit Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU), Wirtschaftsminister Martin Zeil (FDP) und Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) stellte Ude klar, dass er weder ausgeladen worden sei noch unentschuldigt gefehlt habe.

"Es gibt keine Missstimmung", sondern im Gegenteil "vollkommene Übereinstimmung" mit Seehofer, dass zunächst auf Arbeitsebene die Details geklärt werden müssten. Die Staatsregierung will nach wie vor, dass sich die Stadt mit einem Darlehen über 350 Millionen Euro an dem Tunnelprojekt beteiligt. "Wer ein Darlehen will, muss aber erst mal sagen wofür", mokiert sich Ude. Noch habe er nicht den Hauch einer Antwort erhalten.

Dabei stellt sich schon jetzt die Frage: Was passiert mit der Baugrube am Marienhof? "Wird das eine Baustelle für den S-Bahn-Tunnel oder muss man das Loch wieder zumachen?", möchte auch Ude wissen. Spätestens wenn der Winter vorbei ist, muss die Finanzierungsfrage beantwortet sein. Sonst rollen die Bagger und schütten die bei archäologischen Grabungen zutage geförderten Mauern wieder zu. In dem Fall steht auch der Ausbau der S-Bahn-Trasse zum Airport auf der Kippe. Oberbürgermeister Ude sieht nämlich darin ohne zweite Stammstrecke "ein höchst fragwürdiges Konstrukt".

1.383

